

II-3983 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1955/J

1982-06-21

A N F R A G E

der Abgeordneten ING. MURER, PETER  
an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend Grundwassernutzung aus den Hochschwabsüdtälern  
St. Ilgen, Tragöb und Seewiesen

Der Wasserverband Hochschwab-Süd beabsichtigt die Grundwassernutzung aus den Hochschwabsüdtälern St. Ilgen, Tragöb und Seewiesen, wobei die Projektierung abgeschlossen und der Bau bereits eingeleitet wurde. Begonnen wird im St. Ilgener Tal. Es ist vorgesehen, daß aus dem engen Talschlußgebiet 650 Sekundensliter abgepumpt werden sollen. Dagegen werden - unter Hinweis auf das Risiko schwerwiegender Folgen - von einer Gemeinschaft, die sich in der von dem Projekt betroffenen Gegend gebildet hat, ernste Bedenken geltend gemacht. Ein Leerpumpen dieses Tales ließe, so wird argumentiert, ein Absinken des Grundwasserspiegels im ganzen Tal und damit bleibende Schäden für die dortige Vegetation befürchten. Gleichzeitig wird ins Treffen geführt, daß für die notwendige Versorgung wasserarmer Gebiete ohnehin ergiebige Quellen zur Verfügung stünden, sodaß eine Inanspruchnahme des Grundwassers schon deshalb vermieden werden könnte. Außerdem wird von seiten der Gemeinschaft an negative Erfahrungen erinnert, die in einem analogen Fall in Bayern (bei Garmisch) gemacht worden seien.

Da die hier wiedergegebenen Einwände zu Meinungen, die von beamteten Sachverständigen geäußert wurden, aber auch zu einem die in Rede stehende Grundwassernutzung bewilligenden Bescheid des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 24.4.1981,

- 2 -

Zl. 15.701/08-I 5/81, in eindeutigem Widerspruch stehen, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die

A n f r a g e :

1. Wie lautet Ihre Stellungnahme zu den gegen das oben bezeichnete Vorhaben des Wasserverbandes Hochschab-Süd erhobenen Bedenken?
2. Wird das gegenständliche Projekt einer nochmaligen Prüfung unterzogen werden?